

100 Meter abgestürzt: Rega fliegt jungen Lenker ins Spital



MUOTATHAL · Im Gebiet Kreuzbühl am Pragelpass hat sich am Freitagabend im Neuschnee ein Verkehrsunfall ereignet. Ein Auto war 100 Meter abgestürzt. Der 21-jährige Lenker wurde schwer verletzt.

Um zirka 19.40 Uhr rückten Feuerwehr, Rettungsdienst und Polizei ins Muotatal aus. Im Gebiet Kreuzbühl unterhalb des Pragelpasses, auf 1150 Meter über Meer, hatte sich zuvor ein Verkehrsunfall ereignet. Ein Auto rutschte im Neuschnee bei schwierigen Strassenverhältnissen von der Fahrbahn und geriet über einen Abhang.

Der Wagen überschlug sich mehrmals und kam nach etwa 100 Metern auf dem Dach zum Stillstand. Strassenrettungs-Spezialisten der Feuerwehr Stützpunkt Schwyz schnitten mit schwerem Gerät die Seitentüren weg und konnten in Koordination mit den Rettungssanitätern den 21-jährigen Lenker schonend bergen.

Die Feuerwehr Muotathal sperrte die Prugelstrasse ab, während der Strassenunterhaltsdienst der Gemeinde die Strecke für die Blaulichtfahrzeuge schneefrei machte.

Ein Rega-Helikopter landete auf dem ausgeleuchteten Platz und überflog nach einer medizinischen Erstversorgung den 21-Jährigen mit erheblichen Verletzungen in ein ausserkantonaies Spital. Das Unfallfahrzeug wurde am Samstagmorgen unter Mithilfe der Feuerwehr Muotathal geborgen. *gh*

Diesen Artikel finden Sie auf Bote der Urschweiz Online unter:

https://www.bote.ch/nachrichten/schwyz/schwyz_bdu/fahrzeug-am-pragel-abgestuerzt;art146989,1278996